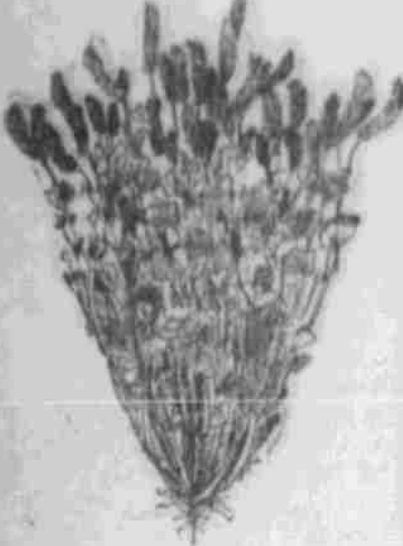




Zufuhr des Ales.

Unter der Bezeichnung Infarnat-Ale (Infarnat-Ale) verstehen wir eine Mischung aus...



Eine einzelne Pflanze des Infarnat-Ales.

gewöhnlichen Sommerfrüchte benutzt wird. Sie kann z. B. nach Einbringung einer Körnerfrucht im Spätsommer...

Wenn die Boden- und Feuchtigkeitverhältnisse nicht sehr günstig sind, ist es nicht leicht, einen zufriedenstellenden Stand des Infarnat-Ales zu erzielen.



Wahrfolg des Ales-Anbaus auf humusarmen Boden.

Früh und gut, der Infarnat-Ale sollte wenig tief auf einem leichten, ziemlich fruchtbaren, gut drainierten, nicht zu lockeren Substrat gesät werden.

Die Fütterung des Milchviehs. Bei der Futtermittelzusammensetzung für das Milchvieh muß man neben der Nährkraft und Verdaulichkeit der einzelnen Futtermittel auch die Bedeutung der einzelnen Nährstoffe im Futter für die Milchergiehung in Betracht ziehen.

Wird, in eine weiche Mischung für einen jungen Kalb. Nach der Verwendung des Infarnat-Ales...

Die gewöhnliche Rate bei der Fütterung des Infarnat-Ales ist 15 Pfund Samen pro Acre, doch nehmen manche Farmer auch 20 Pfund...

Man kann den Infarnat-Ale entweder allein, nach Einbringung einer Körnerfrucht im Spätsommer, oder, wenn die Gewinnung von Samen...

4. Die Mineralstoffe. Von diesen sind Kalzium und Phosphorsäure von großer Wichtigkeit. Von der im Futter enthaltenen Kalzium- und Phosphorsäuremenge geht nur der dritte Teil, höchstens die Hälfte, in die Milch über...

Wenn Infarnat-Ale auf reichem Boden allein gesät wird, so entwickelt er nicht selten ein so üppiges Wachstum, daß er sich logert.

Die Fütterung des Milchviehs. Bei der Futtermittelzusammensetzung für das Milchvieh muß man neben der Nährkraft und Verdaulichkeit der einzelnen Futtermittel auch die Bedeutung der einzelnen Nährstoffe im Futter für die Milchergiehung in Betracht ziehen.

1. Das Eiweiß. Die Milch enthält ungefähr 3 bis 4 Prozent Eiweißstoff, also im Quart 1-1/2 Unzen, die aus dem aufgenommenen Futter stammen.

2. Die Rohfaserstoffe. Die Pflanzenrohstoffe sind die in ihr enthaltenen nicht löslichen Stoffe...

3. Das Fett. Die Milch der Milchkuhe bilden die Rohfaserstoffe den Fettgehalt der Milch nicht verhältnismäßig erhöhen kann.

4. Die Mineralstoffe. Von diesen sind Kalzium und Phosphorsäure von großer Wichtigkeit. Von der im Futter enthaltenen Kalzium- und Phosphorsäuremenge geht nur der dritte Teil, höchstens die Hälfte, in die Milch über...

Die Fütterung des Milchviehs. Bei der Futtermittelzusammensetzung für das Milchvieh muß man neben der Nährkraft und Verdaulichkeit der einzelnen Futtermittel auch die Bedeutung der einzelnen Nährstoffe im Futter für die Milchergiehung in Betracht ziehen.

Die Fütterung des Milchviehs. Bei der Futtermittelzusammensetzung für das Milchvieh muß man neben der Nährkraft und Verdaulichkeit der einzelnen Futtermittel auch die Bedeutung der einzelnen Nährstoffe im Futter für die Milchergiehung in Betracht ziehen.

Die Fütterung des Milchviehs. Bei der Futtermittelzusammensetzung für das Milchvieh muß man neben der Nährkraft und Verdaulichkeit der einzelnen Futtermittel auch die Bedeutung der einzelnen Nährstoffe im Futter für die Milchergiehung in Betracht ziehen.

Die Fütterung des Milchviehs. Bei der Futtermittelzusammensetzung für das Milchvieh muß man neben der Nährkraft und Verdaulichkeit der einzelnen Futtermittel auch die Bedeutung der einzelnen Nährstoffe im Futter für die Milchergiehung in Betracht ziehen.

Die Mahe.

Die junge Mahe ist eine fast kugelförmige Mahe. Sie ist von allen Mahearten die am wenigsten...



I.

Sehen wir uns zunächst einmal diese unten übermäßig engen Röcke, die die Beine wie bei einer Statue einzuwickeln scheinen, genauer an.



II.

Ganz gerade geschnittene Röcke, auch die neuen Sackröcke, die also unten genau die gleiche Weite aufweisen, wie über den Hüften, wirken dennoch unten enger, weil sie entweder nach hinten zu leicht zusammengehalten und gehoben, oder in die sogenannten Capuchonfalten auf den Hüften geordnet sind.



III.

die modernen Modestimmen wählt, desto größer wird die Wirkung sein. Ein jugendlich aussehendes Kleid aus ungenähter und gekrümmter Stoffe ist im ersten Bilde (Fig. 1) dargestellt.



IV.

Banier, besteht aus gekrümmter Seide, der untere aus dem ungenähten Stoff. Obwohl an dem im nächsten Bilde (Fig. 2) hängenden, breitrandigen Hut aus feinem Stroh nichts Eigenartiges und Auffälliges ist, so macht er doch einen sehr gefälligen Eindruck...



V.

Bei dem nächsten Model (Fig. 3) ist der verhältnismäßig breitere Ausschnitt von breitem Stoff und weicherem Stoff...



VI.

Ein breiter, feiner Gürtel aus schwarzem Samt umspannt die Taillenslinie und hält die Taille zusammen, deren unterer Teil im Entaoop-Stil abgerundet ist.

Der Stoff des letzten Kleides (Fig. 6) ist Leinen oder weiche Seide. Oben etwas verbreiterte Streifen Stiderei bilden den Abschluß der Brustfronten und bereinigen sich hinten zu einer Art von Taillenfalten.

Ein Mordmord im Gerichtsaal hat sich in der russischen Kreisstadt Kofelsk, Gouvernement Kurland, ereignet. Ein zwanzigjähriger Bauer hatte seinen Vater ermordet.

Die wohl erhaltene Koffermahe ist die infarnat-Ale (Infarnat-Ale), die von Infarnat-Ale (Infarnat-Ale) und 25 Unzen Korn und sehr umfangreiche Quanten baut.

Die Mahe mögen dann reich und in Menge aus der Kauterterlage und Auen während des Winters den Weiden zur Nahrung, so daß diese also eine Art von Überwinterungsstätte bilden.

Ueber die aberbaureibende Ameise (Phormica ruginiventris) in Texas ist ein Bericht erstattet worden, bei dem jahrelange, an Ort und Stelle gemachte Beobachtungen berücksichtigt sind.

Ein scharfer Beobachter berichtet: „In einem Pfirsichgarten unweit meines Hauses ist eine ausgebreitete Bodenoberfläche aus Felsgestein. In dem Sande nun, der diesen Felsen zum Teil bedeckt, befinden sich schöne Städte der aberbaureibenden Ameisen...

Entfernung von Ohrenschmalz. Das Ohrenschmalz, das bei Nichtentfernung sich erhärtet, bildet oft den Grund von Ohrenschmerzen und Schwerhörigkeit. Um verhärtetes Ohrenschmalz zu entfernen, darf man nicht mit allen möglichen Gegenständen im Ohr herumhaken, sondern man erweiche das Schmalz, indem man täglich einige Tropfen lauwarmen Natronlauge...

Statement of the ownership, management, circulation, etc., of the Omaha Tribune published daily at Omaha, Nebraska, required by the Act of August 24, 1912, Editor, Val J. Peter; Managing Editor, Otto Kunder; Business Manager, E. Rosen; Publisher, Tribune Publishing Co., Owners: Val J. Peter, Omaha; M. Peter, Omaha; Hermann Hillmer, Omaha. Known bondholders, mortgagees, and other security holders, holding 1 per cent or more of total amount of bonds, mortgages, and other securities: Merchants National Bank. Average number of copies of each issue of this publication sold or distributed, through the mails or otherwise, to paid subscribers during the six months preceding the date of this statement: 140. Val J. Peter. Sworn to and subscribed before me this 23rd day of Sept. 1913. (Seal) George H. Marten, Notary Public. (Seal) Commission expires Oct. 2, 1913.